

**alp
bach
tal**

KLAMMEN GORGES





Kaiserklamm

Ausgangspunkt beim Kaiserhaus Brandenburg

Der felsig schmale, aber gut gesicherte Steig führt einen Kilometer durch eine enge Schlucht. Einige Brücken und ein Tunnel machen die Strecke noch interessanter. Tief unten bahnt sich die Brandenberger Ache tosend den Weg talwärts. Anschließend wird es wieder ruhiger, die Ache breiter und die Landschaft lieblicher. Hier finden sich viele wunderschöne Plätze, um eine erholsame Zeit inmitten intakter Natur zu verbringen. Die Sportlichen wandern noch weiter Richtung Erzherzog-Johann-Klause. Zuerst noch gute zwei Kilometer über einen angenehmen Waldsteig und anschließend noch vier Kilometer über einen breiten Forstweg zur Klause.

Der Weg durch die Kaiserklamm war ursprünglich ein alter Triftsteig, welcher von Ing. Hermann Veith erbaut wurde. Bei der Erzherzog-Johann-Klause wurde das Wasser aufgestaut und die Bäume in den Stausee geworfen. Durch die Wucht des Wassers konnte so das Holz fast 20 km bis nach Kramsach „getriftet“ werden.

GEHZEIT - Klamm: ca. 0,5 Stunde – 1 km / **Erzherzog-Johann-Klause:** ca. 1,5 Stunden (ab Klammende) weitere 6,5 km

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

Gasthaus Kaiserhaus

Fam. Larch, Aschau 81, 6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 5271, www.kaiserhaus.eu, von Mai - Oktober geöffnet.

Jausenstation Erzherzog-Johann-Klause

Michael Heim, Aschau 82, 6234 Brandenburg, Tel. +43 664 4217659, www.alpbachtal.at/erzherzogjohannklause, von Mai - Oktober geöffnet.

Kaiser Gorge

Starting point at the Kaiserhaus Brandenburg

The narrow gorge path follows the impressive course of the Brandenburg stream for approx. 1 km upstream. Several tunnels and bridges make the path particularly attractive. Below the cliff hugging path the gushing Brandenburg stream makes its way down the valley. Towards the end of the gorge the landscape mellows and several beautiful spots lend themselves as ideal areas to spend some quality outdoor time in midst nature. Energetic walkers can continue their hike towards the „Erzherzog-Johann-Klause“: approx. two kilometres along a forest path and approx. another four kilometres along a wide forest road to the Klause.

The path through the gorge was built by the engineer Hermann Veith and was originally used for wood drifting. Water was dammed at the Erzherzog-Johann-Klause and trees were gathered in the dam lake. Thanks to the power of the water wood could be transported over a distance of approx. 20 km to Kramsach.

WALKING TIME

Gorge: approx. 0,5 hour – 1 km

Erzherzog-Johann-Klause: approx. 1,5 hours (from the end of the gorge) further 6,5 km.

EATING OUT

Gasthaus Kaiserhaus

Fam. Larch, Aschau 81, 6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 5271, www.kaiserhaus.eu, open from May to October.

Jausenstation Erzherzog-Johann-Klause

Michael Heim, Aschau 82, 6234 Brandenburg, Tel. +43 664 4217659, www.alpbachtal.at/erzherzogjohannklause, open from May to October.





Tiefenbachklamm

Ausgangspunkt Brandenburg

Im Zentrum gegenüber dem Gasthaus Ascherwirt die Straße entlang bis zur 1. Abzweigung, dann rechts weiter bis zur 2. Abzweigung links hinunter bis zur Brandenberger Ache, Jst. Tiefenbachklamm

Ausgangspunkt Kramsach

Der Einstieg zur Tiefenbachklamm befindet sich ca. 3,5 km nach dem Parkplatz der ehem. Sonnwendjochbahn, auf der Aschauer Straße Richtung Brandenburg auf der rechten Seite. Zuerst wandert man über Waldboden ein Stück direkt an der Ache entlang, doch schon bald verengt sich das Tal. Der gut gesicherte, enge Steig führt die meiste Zeit über Stein- und Schotterboden hoch über der tosenden Brandenberger Ache. Besonders beeindruckend sind in dieser Klamm die bizarren Felsformen oder der Wasserfall im ersten Drittel. Nach 1,5 km kommt man zur Aussichtsplattform an der engsten und tiefsten Stelle in der Klamm und kann das Wildwasser- rauschen hautnah beobachten. Der weitere Weg quert dreimal die Ache. Die Brücken eignen sich besonders, um die Kanufahrer zu beobachten. Nach 4 km erreicht man die Jst. Tiefenbachklamm. Retour über die gleiche Strecke oder Wanderung bis Jst. Stegerstall und Rückfahrt mit dem Regiobus.

GEHZEIT - ca. 1,5 Stunden – ca. 4,5 km

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

Jausenstation Tiefenbachklamm

Fam. Monika Paul, Brandenburg 42, 6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 20086
www.alpbachtal.at/klammjausenstation, von Mai - Oktober geöffnet.

Jausenstation Stegerstall

Helga Gwercher, Aschau 45, 6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 5397
www.alpbachtal.at/stegerstall, ganzjährig geöffnet.

Tiefenbach Gorge

Starting point Brandenburg

In the village centre take the road opposite Gasthaus Ascherwirt bear right and take the first left continuing along the road until you reach the stream and the Jausenstation Tiefenbachklamm.

Starting point Kramsach

The entrance to the gorge is approx. 3,5 km after the car park at the defunct Sonnwendjochbahn on the right hand side of the road leading to Aschau / Brandenburg. The beginning of the well secured walk leads alongside the stream through woodland and narrows after a short stretch. For most of the walk the path (stone, gravel) leads high above the gushing Brandenburg stream. The bizarre rock formations and the waterfall are awe-inspiring. After approx. 1,5 km one reaches the observation platform an ideal spot to take in the breath-taking views. Looking down into the gorge one can see the waters forcing themselves through the narrow rocks. The path continues crossing the stream on three occasions. Looking down from the bridges one can often catch a glimpse of canoes making their way downstream. After approx. 4 km the trail leads through a meadow to the Jausenstation Tiefenbachklamm. Walk back the same way or hike to the Jausenstation Stegerstall and take the Regiobus back.

WALKING TIME - approx. 1,5 hours – approx. 4,5 km

EATING OUT

Jausenstation Tiefenbachklamm

Fam. Monika Paul, Brandenburg 42, 6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 20086,
www.alpbachtal.at/klammjausenstation, open from May to October.

Jausenstation Stegerstall

Helga Gwercher, Aschau 45, 6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 5397,
www.alpbachtal.at/stegerstall, open all year.





Kundler Klamm

Ausgangspunkt Kundl / Parkplatz Klamm

Das Logo „Der gespaltene Fels“, basierend auf der Legende des Drachens in der Schlucht, markiert eindrucksvoll den Eingang der Schlucht. Im anschließenden „Geo-Park Tirol“ können Monolithen aus den unterschiedlichsten Geozonen Tirols bestaunt und begriffen werden. Die Entstehung dieser Steine kann man im angrenzenden "Haus der Steine" von Karl Sandbichler in Erfahrung bringen. Außerdem besteht die Möglichkeit, selbst gefundene Steine durch Schleifen zum Leben zu erwecken. Der Weg in die Schlucht führt über eine interessante Brücke, errichtet in Holzfachwerkbau aus der Zeit Kaiser Franz Joseph I., eingeweiht im Jahr 1914, vorbei an mächtigen Felsformationen zum Hochtal Wildschönau (Weiler Mühlthal). Der Wanderweg ist breit angelegt und gut geeignet zum Befahren mit Kinderwagen und Rollstuhl. Die Wegstrecke vom Ende der Schlucht bis nach Mühlthal kann auch bequem mit dem Bummelzug zurückgelegt werden.

GEHZEIT - Schluchtstrecke: ca. 1 Stunde – 3 km

Wanderweg nach Mühlthal: nochmals ca. 1 Stunde – 3 km

EINKEHRMÖGLICHKEITEN & ATTRAKTIONEN

Gasthaus Kundler Klamm

Reinhard Klingler, Kundler Klamm 49, 6250 Kundl, Tel. +43 5338 20620, www.kundlerklamm.at, ganzjährig geöffnet.

Haus der Steine

Karl Sandbichler, Klammstraße 44, 6250 Kundl, Tel. +43 5338 7401, www.steinzeit-sandbichler.at

Bummelzug

Fahrzeiten von Mai - Mitte Oktober, Tel. +43 5339 8090, www.bummelzug.com

Spielplatz

Große Anlage am Eingang der Kundler Klamm.

Kundl Gorge

Starting point Kundl / gorge car park

The entrance to the gorge is marked with the „Der gespaltene Fels“ (split cliff) logo. Legend has it that a dragon created the gorge. Monoliths from various geological zones in the Tyrol can be admired and touched in the adjacent „Geo-Park Tirol“. Learn about their formation and history at the „Haus der Steine“, Firma Stein-Zeit Sandbichler. You can take any stone treasures you find in the gorge to Tyrol's only stone polisher and have you own individual pieces polished. The path through the gorge leads over an interesting bridge built in the timber frame style, which was opened during the era of Emperor Franz Joseph I in 1914. The path leads on past imposing rock formations to the Wildschönau (Mühlthal). Thanks to its wide path and slight incline the gorge is also suitable for pushchairs, wheel chairs and for people with walking disabilities! A trip on the fun train, which shuttles to and fro between the end of the gorge and Mühlthal, is perfect for groups or families.

WALKING TIME - Gorge stretch: approx. 1 hour – 3 km

Hike to Mühlthal: approx. 1 further hour – 3 km

EATING OUT & ATTRACTIONS

Gasthaus Kundler Klamm

Reinhard Klingler, Kundler Klamm 49, 6250 Kundl, Tel. +43 5338 20620, www.kundlerklamm.at, open all year.

Haus der Steine

Karl Sandbichler, Klammstraße 44, 6250 Kundl, Tel. +43 5338 7401, www.steinzeit-sandbichler.at

Fun train

running times from May to mid-October, Tel. +43 5339 8090 www.bummelzug.com

Playground

lovely area at the beginning of the gorge.



Kaiserhaus



Auf den Spuren von Kaiser Franz Josef I. und seiner Sissi.

Jeden Do, 14:30 Uhr Prügeltorten Schaubacken; Spielplatz mit Kinder-Niederseilgarten; Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 09:00 - 18:00 Uhr - Sa und So von 09:00 bis 19:00 Uhr. Ausnahme Gruppen und Veranstaltungen! Di Ruhetag außer Juli und August.

Kaiserhaus, Familie Larch, Aschau 81, A-6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 5271, www.kaiserhaus.eu

Jausenstation Tiefenbachklamm



Die Jausenstation Tiefenbachklamm befindet sich am Klammeingang in Brandenburg und hat von Ostern bis Ende Oktober durchgehend geöffnet. Familie Paul verwöhnt Sie mit regionalen Köstlichkeiten. Durchgehend warme Küche! Ein gemütlicher Gastgarten und ein Kinderspielplatz laden zum Verweilen ein!

Jausenstation Tiefenbachklamm, Fam. Monika Paul, Brandenburg 42, A-6234 Brandenburg, Tel. +43 5331 20086, alpbachtal.at/klammjausenstation

Gasthaus Kundler Klamm



Genießen Sie einen Tag bei uns – wandern – genussvoll speisen – parken vor dem Gasthaus – barrierefrei – kinderfreundlich! Das Gasthaus Kundler Klamm befindet sich ca. 10 Gehminuten vom Eingang der Kundler Klamm in Kundl. Durchgehend warme Küche. Öffnungszeiten: Mitte April – September Di – So 10:00 – 18:00 Uhr,

Mo Ruhetag (abends auf Anfrage ab ca. 15 Personen). Ende September – Mitte April auch abends Betrieb.

Gasthaus Kundler Klamm, Fam. Reinhard Klingler, Kundler Klamm 49, A-6250 Kundl, Tel. +43 5338 20620, www.kundlerklamm.at

Sicherheitshinweise: In den Wintermonaten sind die Klammern aus Sicherheitsgründen gesperrt. An starken Regentagen in der Sommersaison gilt ebenfalls eine Sperre. Kleinkinder dürfen nie unbeaufsichtigt bleiben! Wir empfehlen Kinder-Sicherheitsgurte für die zwei Klammern in Brandenburg. Diese können gegen Kautions im GH Kaiserhaus, in der Jausenstation Tiefenbachklamm sowie bei Sport Ossi ausgeliehen werden.



Safety advice: For safety reasons the gorges are closed during winter and in summer on days with heavy rainfall. Young children should be supervised at all times! We suggest the use of children's safety harnesses for walks along the two Brandenburg gorges, which can be hired at the GH Kaiserhaus, Jausenstation Tiefenbachklamm or at Sport Ossi's.